

Evangelisch in Gunzenhausen

April - Mai 2025



Unsere Gemeinde als Schwarm -
ein spannendes Bild, das Benedikt
Wolff in „Angedacht“ entwirft.



⇒ **Mysterion**

⇒ **Unsere Konfirmanden**

⇒ **Konzerte in unserer Kirche**

⇒ **Abschied Pfarrer Bergmann**

Pfarramt Kirchenplatz 13, 91710 Gunzenhausen
 Montag 10 - 12 Uhr, Dienstag bis Freitag 9 -12 Uhr
 Montag und Donnerstag 14 -16.30 Uhr
 ☎ 09831-884860, Fax 09831-884884
 Mail: pfarramt.gunzenhausen@elkb.de
 Homepage: www.gunzenhausen-evangelisch.de
 Konto: IBAN DE75 7655 1540 0000 5726 10 (Spenden)

- | | | | |
|----------------|-------------------|---------------------|-----------------|
| 1. Pfarrstelle | Christian Aschoff | Kirchenplatz 13 | ☎ 4017 |
| 2. Pfarrstelle | Claus Bergmann | Luitpoldstraße 14 | ☎ 2267 |
| 3. Pfarrstelle | Benedikt Wolff | Specksrothstraße 17 | ☎ 3939 |
| 4. Pfarrstelle | Benedikt Wolff | | |
| | Cornelia Schieder | Blütenstraße 5 | ☎ 6193493 |
| Vikarin | Miriam Vogt | | ☎ 0155-10180244 |

Von Freitag, 17 Uhr, bis Montag früh erreichen Sie einen Pfarrer oder die Pfarrerin am Seelsorge-Handy ☎ 0173-4480176.

Dekanatskantor KMD Bernhard Krikkay Frauenknechtstraße 2c ☎ 8802966

Diakonisches Werk Weißenburg-Gunzenhausen

- | | | | |
|--------------------------|----------------|----------------------|----------|
| Kirchl.Allg.Sozialarbeit | Irene Rottler | Hensoltstraße 27 | ☎ 890444 |
| Diakonie-Kaufhaus | Kathrin Rühl | Leonhardsruhstraße 4 | ☎ 612156 |
| Evang. Krankenverein | Martin Meister | Leibnizstraße 2 c | ☎ 2472 |
| Jugendwerk | Franziska Heim | Specksrothstraße 17 | ☎ 2891 |

„Haus für Kinder farbenfroh“ Larissa Kolb Theodor-Heuss-Str. 3 ☎ 3387

Kinder- und Familienzentrum Wilhelm Löhe (KiFaZ)
 Carolin Dauner Föhrenweg 2 ☎ 3979

Jugendhilfe Bezzelhaus K. Becher-Schröder Rot-Kreuz-Straße 6 ☎ 67870

- | | | | |
|------------------------|-------------------------|----------------------------|----------|
| Kirchenvorstand | Dr. Richard Linsenmeier | Schlesierstraße 25 | ☎ 619940 |
| Lutherhaus | Lydia Palmowski | ☎ 4136 oder ☎ 0178-8423179 | |
| Lutherhaus (Technik) | Bodo Flad | Dornhausen ☎ 0176-98358987 | |
| Mesner | Emilie + Traian Untch | Luitpoldstraße 5 | ☎ 61696 |
| Posaenchor | Sabine Fischer-Kugler | Ansbacher Straße 17 | ☎ 2907 |

Liebe Leserin, lieber Leser,

seit ich vor einiger Zeit einen Podcast zum Thema „Fluide Kirche“ gehört habe, lässt mich ein Bild nicht mehr los: Gemeinde als Schwarm.

In einem Schwarm, wie etwa bei Vögeln oder Fischen, gibt es eine dynamische, oft unerklärliche Koordination zwischen den einzelnen Mitgliedern. Jeder ist Teil des Ganzen und doch auf seine Weise einzigartig und unverwechselbar. In dieser so hektischen Zeit ist dieser Schwarm unterwegs, geht seinen Aufgaben nach und mindestens einmal in der Woche landet dieser Schwarm zum Gottesdienst.

Das gemeinsame „Landen“ symbolisiert, dass jeder Einzelne sich im Gottesdienst auf gleicher Ebene mit anderen versammelt, ohne die üblichen Hektiken und Aufgaben des Lebens. Es könnte ein Moment sein, in dem alle sich zusammenfinden, um in einem gemeinsamen Akt der Anbetung und des Gebets zu „landen“, mit der Bereitschaft, sich von Gott leiten und erneuern zu lassen. Es könnte ein kollektives Ankommen sein. Aber nicht nur das, es könnte ein Moment voller Hingabe und Fokus sein: Wie Vögel, die sich an einem sicheren Ort niederlassen, könnte der Gottesdienst als ein heiliger Raum der Hingabe und des Fokus auf Gott beschrieben werden. Es ist

der Moment, in dem die Gemeinde ihre „Flügel“ ausbreitet, um zu hören und zu empfangen, was Gott zu sagen hat. Und dem heiligen Geist nachspürt, so wie die Wildgänse dem Wind nachsinnen, woher er weht.

Nach dem „Landen“ eines Schwarms folgt oft der nächste Aufbruch.

Ähnlich könnte der Gottesdienst als eine Quelle der Erneuerung verstanden werden, die die Gemeinde stärkt, um wieder in die Welt hinauszugehen und im Dienst für Gott und den Menschen zu leben.



Noch viele weitere Vergleiche würden in meinen Traum „Gemeinde als Schwarm“ passen. Aber passt dieser Traum auch für Sie, würden Sie da Mitschwärmen wollen? Auf unserer letzten Kirchenvorstandsklausur haben wir uns mit den Träumen für unsere Gemeinde in Gunzenhausen beschäftigt. Haben Sie auch Ihren eigenen Traum von Gemeinde? Es würde mich sehr interessieren, schreiben Sie mir doch oder sprechen Sie mich an. Was ist Ihr Traum von christlicher Gemeinde in Gunzenhausen?

Ihr Pfarrer Benedikt Wolff

Seniorenachmittag

Weiter geht es mit unserem neuen Angebot für Seniorinnen und Senioren, das Dekan Aschoff zusammen mit einem Team aus Ehrenamtlichen gestaltet. Wir beginnen mit einem geselligen Teil, bei dem Kaffee und Kuchen gereicht werden und Zeit für Gespräche ist. Daran schließt sich ein interessanter Vortrag oder ein aktueller Impuls an. Am Ende steht ein geistlicher Abschluss mit einer Andacht, die

Kraft für den Alltag geben soll. Herzliche Einladung an alle, die Zeit und Freude an Begegnung und Austausch untereinander haben! Auch wer meint, er sei eigentlich noch nicht alt genug dafür, ist herzlich willkommen.



Seniorenachmittag

am Freitag, 2. Mai,
um 14.30 Uhr im Lutherhaus

„Durchs grüne Herz Italiens“

Pfarrer Claus Bergmann nimmt uns mit auf stille Wanderwege im ländlichen Umbrien. Außerdem begegnen wir kulturellen Höhepunkten in Orvieto und entdecken den Ursprung des katholischen Fronleichnamfestes.

Außerdem:

Seniorenachmittag

am Freitag, 30. Mai,
um 14.30 Uhr im Lutherhaus

Das Thema und der Referent werden noch bekannt gegeben.

Christi Himmelfahrt am Löhe-Haus

Wir laden Sie sehr herzlich ein!
Feiern Sie am Himmelfahrtstag mit uns am Löhe-Haus einen

Gottesdienst unter freiem Himmel

Donnerstag, 29. Mai, Christi Himmelfahrt:

ab 10.30 Uhr entspanntes Ankommen

11.00 Uhr Familiengottesdienst

gestaltet von einem Team mit Pfarrerin Conny Schieder und Pfarrer Benedikt Wolff,

anschließend gemütliches Beisammensein mit Pizza, Eis und guten Gesprächen



Konfirmationen

Konfirmation 2025

Abendmahlsgottesdienst mit Beichte für Konfirmanden und ihre Angehörigen am Samstag, 12. April, um 17 Uhr

Festgottesdienst zur Konfirmation am Sonntag, 13. April, um 9.30 Uhr in der Stadtkirche, Treffen der Konfis am Lutherhaus um 8.45 Uhr

Dankandacht um 19 Uhr in der Stadtkirche



Konfirmationsjubiläum 2025

am Sonntag, 4. Mai,
um 9.30 Uhr in der Stadtkirche.

Wir feiern wieder alle Konfirmationsjubiläen gemeinsam am 2. Sonntag nach Ostern mit einem festlichen Abendmahlsgottesdienst. Wer noch mitfeiern möchte - goldene, diamantene, eiserne, Gnaden-Konfirmation - wird gebeten, sich im Pfarrbüro zu melden (☎ 884860).



Pfadfinder

Neue Pfadfindergruppe im Lutherhaus



Hallo,

wir möchten uns gerne vorstellen. Unsere Namen sind Sissi Scholz und Nina Buechler. Zusammen sind wir 82 Jahre alt, 3,22 m groß, haben 7 Kinder und 5 Haustiere. Kennen gelernt haben wir uns bereits vor über 10 Jahren durch unser Engagement bei den „Lesemäusen“ in der Bücherei. Unsere Kinder sind mittlerweile dem Bilderbuchalter entwachsen und nun ist es auch für uns Zeit, etwas Neues zu beginnen.

Ab dem 6. Mai starten wir darum

mit einer neuen Pfadfindergruppe im Lutherhaus. Wenn du zwischen 6 und 8 Jahren alt bist und in die 1. oder 2. Klasse gehst, kannst du bis zu den Sommerferien jeden zweiten Dienstag vorbeikommen und unverbindlich schnuppern. Gemeinsam wollen wir spielen, singen, basteln, die Natur erkunden und lernen, was es heißt, ein Pfadi zu sein. Ab September starten wir dann mit einer festen Gruppe.

Die Termine bis zu den Sommerferien sind: 6. Mai, 20. Mai, 3. Juni, 24. Juni, 8. Juli, 22. Juli **jeweils von 16.30 Uhr bis 17.30 Uhr im Lutherhaus.** Um telefonische Anmeldung unter 0175-9217624 (Nina) oder 01573-6288915 (Sissi) wird gebeten.

Wir freuen uns auf euer Kommen. Bis dahin alles Gute und gut Pfad!

Nina und Sissi



Mesnerteam gesucht!

Ende April beendet Horst Kuhn seinen Dienst als Aushilfsmesner in unserer Stadtkirche (besonderer Artikel folgt). Im Kirchenvorstand war die Überlegung: In finanziell immer schwieriger werdenden Zeiten brauchen wir ein Team von Ehrenamtlichen, das unser Mesnerehepaar Untch vertreten kann, wenn die beiden Urlaub oder freie Tage haben. Es ist ja auch eine schöne Aufgabe, die Gottesdienste in unserer Stadtkirche vorzubereiten und zu begleiten. Und in einem größeren Team gut zu bewältigen. Sie sind interessiert? Melden Sie sich bitte im Pfarrbüro (☎ 88 48 60).

Aktion Ferienspaß 2025

Noch ist der Sommer nicht da, aber wir dürfen schon von ihm träumen und uns darauf freuen.

Wir freuen uns besonders auf zwei weitere Wochen Ferienspaß im Lutherhaus. Wie immer findet der Ferienspaß in den ersten beiden Wochen der Sommerferien statt. Wer Lust hat mitzuhelfen, darf sich gerne bei mir melden (☎ 6193493). Anmeldungen wird es ab Mitte Mai geben. Wir freuen uns auf Euch!

Euer Ferienspaßteam
mit Pfarrerin Conny Schieder



Das Wichtigste in Kürze:

Alter: 6 bis 12 Jahre

Datum: 4. bis 8. August und
11. bis 15. August

Zeit: 7.30 bis 13.30 Uhr

Ort: Lutherhaus,
Hensoltstraße 27 a

Kosten: 58 Euro pro Kind und
Woche, das 2. Kind 48 Euro

Auskunft: Pfarrbüro ☎ 88 48 60

Anmeldung: ab Mitte Mai.
Anmeldeformulare gibt es
auf unserer Homepage im
Internet.

Kindermusiktage



Wir wollen in diesen Tagen zusammen proben, singen, tanzen und alles für die Aufführung vorbereiten. Der Unkostenbeitrag pro Kind liegt bei 40 Euro.

Und herzliche Einladung an alle zu unserer großen Aufführung:

Musical

am Freitag, 25. April,
um 17 Uhr
in der Stadtkirche!

Ostern feiern

Taizé - Osternacht

am Ostersonntag, 20. April,
in der Evangelischen Stadtkirche um 5.00 Uhr

Zu diesem ökumenischen Osterlichterfest laden sehr herzlich ein der ökumenische Taizé-Freundeskreis Gunzenhausen und KMD Bernhard Krikkey mit dem Taizé-Orchester. Weitere Informationen bei Uwe Maier (☎ 80916).

Herzlich willkommen auch zum „normalen“ **Taizé-Gebet** in der Gunzenhäuser Stadtkirche am **Freitag, 16. Mai, um 19.30 Uhr!**



Kairos Oster-Brunch

Es ist inzwischen schon Tradition geworden: Es soll wieder ein Osterfrühstück im Löhe-Haus im Anschluss an den **Kairos-Gottesdienst** am Ostersonntag geben. Wer mag, darf dafür etwas zum Frühstücksbuffet mitbringen. Herzliche Einladung zum Ostergottesdienst und zum anschließenden Frühstück.

Mysterion

Kirche und Abendmahl anders erleben? Am Abend des Ostersonntags tauchen wir die Stadtkirche in ein ungewohntes Licht. Dich erwarten eine Lichtershow, ein DJ, elektronische Musik und ein besonderes Abendmahl. Durch Musik, Licht und Worte wollen wir uns dem Geheimnis des Abendmahls mit allen Sinnen nähern. Im Anschluss gibt es auch die Möglichkeit zum Tanzen. Lass dich überraschen.

Herzliche Einladung für **Ostersonntagabend, 20. April, um 21 Uhr!**



Besondere Konzerte

Sonntag, 4. Mai, um 19 Uhr - Stadtkirche



Sincerely, a Friend Auf den Spuren von Leonard Cohen

Einen besseren Ort als einen Sakralbau kann man sich für eine Hommage an den kanadischen Poeten und Singer-Songwriter Leonard Cohen gar nicht wünschen. Unter

dem ehrwürdigen Gewölbe des Kirchenschiffs kommt der Zauber des Tribute-Abends, der überall für volle Hallen sorgte, hervorragend zur Geltung.

Das Musiker-Trio Alessandro Mega (Gesang und Gitarre), Anja Lenz (Piano und Gesang) und Franziska Argmann (Violine und Gesang) interpretiert Cohens Songs ernsthaft und aufrichtig. Poesie, spannende Anekdoten und Einblicke in die Künstlerbiografie – vorgetragen vom am Theater Ansbach engagierten Schauspieler und Regisseur Robert Arnold – ergänzen die Songs und sorgen für einen abwechslungsreichen Abend auf den Spuren des berühmten Musikers.

Karten sind auf reservix.de erhältlich, **nicht** über das Pfarramt.

Klangvolle Sommerabende im Fränkischen Seenland

Wir beginnen wieder die Reihe der Klangvollen Sommerabende. Auch ein geselliges Beisammensein ist wieder geplant. Der Eintritt ist jeweils frei, Spenden sind erbeten. Wir laden sehr herzlich ein zur ersten Veranstaltung:



Sonntag, 1. Juni, um 19.30 Uhr
Christuskirche Absberg

Kammermusik der Bach-Familie

mit KMD Michael Haag (Weißenburg) & Friends

Neues aus der Kirchenmusik

Liebe Freunde und Freundinnen der Kirchenmusik!

Unser Programm hat wieder Fahrt aufgenommen. Es gibt viele interessante und hoffentlich auch gelingende Angebote, die auf ein zahlreiches Publikum warten. Der Eintritt ist frei. Schon gute Tradition sind die Auftritte von Gospelchor und Kantorei am

Gründonnerstag bzw. Karfreitag in den jeweiligen Gottesdiensten. Ebenso wird das Osterfest in traditioneller Weise durch Taizé-Orchester und Posaunenchor musikalisch begleitet. Herzliche Einladung!
Ihr KMD Bernhard Krikkay

Sonntag, 6. April, um 18 Uhr - Stadtkirche

Kammerkonzert des Gunzenhäuser Streichorchesters

Wie schon vor einem Jahr gastiert unser Gunzenhäuser Streichorchester mit einem interessanten Programm mit Werken von Bach bis Grieg. Nach Möglichkeit können Sie wieder den Musikerinnen und Musikern im Chorraum über die Schultern blicken und lauschen. Der Eintritt ist frei.



Orgelmusik zur Marktzeit

Nach kurzer Unterbrechung über die Zeit der Osterferien wird die beliebte Reihe wieder fortgesetzt vom **8. Mai bis Ende September**. Alle Freunde der Veranstaltung und auch Feriengäste dürfen sich auf schöne Musik und gute Impulse freuen. Herzliche Einladung! **Jeden Donnerstag um 11 Uhr in der Stadtkirche.**

Musik in unserer Stadtkirche

Karfreitag, 18. April, um 14.30 Uhr - Stadtkirche

Stabat Mater von Giovanni Pergolesi

Sicher einer der Höhepunkte dieses Jahres ist die Aufführung des bekannten barocken Passionswerkes in der Stadtkirche am Karfreitag zur Todesstunde Jesu. Das Publikum darf sich auf Künstler aus Gunzenhausen freuen, die gerade an verschiedenen Orten an ihrer Karriere arbeiten.

Als Vokal-Solistinnen wirken Annemarie Pfahler und Martha Jordan, begleitet vom Ensemble Moeneris in historischer Aufführungspraxis, geleitet von Leonard Klimpke. Weiterer Gast ist Julia Krikkay, die 2024 ihren Master in Barock-Violine abschließen konnte. Trotz der hohen Kosten ist der Eintritt frei. Wir freuen uns über zahlreiche Besucherinnen und Besucher dieser ganz besonderen musikalischen Andacht.



Annemarie Pfahler



Martha Jordan

Sonntag, 18. Mai, um 19 Uhr - Stadtkirche

Konzert der Gemeinde Abschiedskonzert für Pfarrer Bergmann

Da unser Pfarrer Claus Bergmann neben seinen vielfältigen Aufgaben besonders auch der Kirchenmusik verbunden war, erfüllen wir ihm gern den Wunsch nach einer geistlichen Abendmusik zu seiner Verabschiedung.

Es wirken mit die kirchenmusikalischen Gruppen der Gemeinde unter Leitung von Sabine Fischer-Kugler und KMD Bernhard Krikkay. Im Rahmen dieses Konzerts wird Pfr. Bergmann auch durch Dekan Christian Aschoff von seinen Diensten entpflichtet. Herzliche Einladung!



Unsere Gottesdienste

Sonntag, 30. März

- 9.30 Uhr Stadtkirche (Vikarin Vogt)
- 11.00 Uhr Löhe-Haus Kairos-Gottesdienst (Pfarrer Schieder)

**Achtung:
Sommerzeit!**

Sonntag, 6. April

- 9.30 Uhr Stadtkirche (Pfarrer Bergmann)
- 11.00 Uhr Löhe-Haus Kairos-Gottesdienst (Dekan i.R. Müller)

Samstag, 12. April

- 17.00 Uhr Stadtkirche - Beichtgottesdienst mit Abendmahl für Konfirmanden und ihre Angehörigen

Sonntag, 13. April - Palmsonntag

- 9.30 Uhr Stadtkirche - **Festgottesdienst zur Konfirmation**
- 11.00 Uhr Löhe-Haus Kairos-Gottesdienst (Dekan Aschoff)
- 19.00 Uhr Stadtkirche - Dankandacht

Donnerstag, 17. April - Gründonnerstag

- 19.30 Uhr Stadtkirche mit Beichte und Abendmahl (Pfarrer Bergmann)

Freitag, 18. April - Karfreitag

- 9.30 Uhr Stadtkirche mit Abendmahl (Dekan Aschoff)
- 11.00 Uhr Löhe-Haus Kairos-Gottesdienst (Pfarrer Wolff)
- 14.30 Uhr Stadtkirche **Andacht zur Todesstunde Jesu** (Pfarrer Bergmann)

Sonntag, 20. April - Ostersonntag

- 5.00 Uhr Taizé-Osternacht (Pfarrer Schieder)
- 9.30 Uhr Stadtkirche (Pfarrer U. Aschoff)
- 11.00 Uhr Löhe-Haus Kairos-Gottesdienst (Vikarin Vogt), anschließend Oster-Brunch
- 21.00 Uhr Stadtkirche **Mysterion - Abendmahl neu erleben**

Montag, 21. April - Ostermontag

- 7.30 Uhr Spitalkirche (Pfarrer Bergmann)
- 9.30 Uhr Stadtkirche (Pfarrer Bergmann)
- 11.00 Uhr Löhe-Haus - kein Gottesdienst

Unsere Gottesdienste

Sonntag, 27. April

- 7.30 Uhr Spitalkirche (Pfarrer Bergmann)
- 9.30 Uhr Stadtkirche (Pfarrer Schieder)
- 11.00 Uhr Löhe-Haus Kairos-Gottesdienst (Pfarrer Bergmann)

Sonntag, 4. Mai

- 7.30 Uhr Spitalkirche (Dekan Aschoff)
- 9.30 Uhr Stadtkirche **Jubelkonfirmation** mit Abendmahl (Dekan Aschoff)
- 11.00 Uhr Löhe-Haus Kairos-Gottesdienst (Pfarrer Bergmann)

Sonntag, 11. Mai - Jubilate

- 7.30 Uhr Spitalkirche (Pfarrer Wolff)
- 9.30 Uhr Stadtkirche (Pfarrer Wolff)
- 11.00 Uhr Löhe-Haus Kairos-Gottesdienst (Pfarrer Schieder)

Freitag, 16. Mai

- 19.30 Uhr Stadtkirche Taizé-Gebet (Pfarrer Bergmann mit Team)

Sonntag, 18. Mai - Kantate

- 7.30 Uhr Spitalkirche (Pfarrer Bergmann)
- 9.30 Uhr Stadtkirche (Pfarrer Bergmann)
- 11.00 Uhr Löhe-Haus Kairos-Gottesdienst (Vikarin Vogt)

Sonntag, 25. Mai - Rogate

- 7.30 Uhr Spitalkirche (Pfarrer Schieder)
- 9.30 Uhr Stadtkirche (Pfarrer Schieder)
- 11.00 Uhr Löhe-Haus Kairos-Gottesdienst (Dekan Aschoff)

Donnerstag, 29. Mai - Christi Himmelfahrt

- 11.00 Uhr Löhe-Haus **Familiengottesdienst unter freiem Himmel** (Pfarrer Schieder/Pfarrer Wolff), anschl. Gemeindefest

Sonntag, 1. Juni - Exaudi

- 7.30 Uhr Spitalkirche (Pfarrer Wolff)
- 9.30 Uhr Stadtkirche (Pfarrer Wolff)
- 11.00 Uhr Löhe-Haus Kairos-Gottesdienst (Pfarrer Schieder)



Kairos -

unser familienfreundlicher Gottesdienst:
ab 10.30 Uhr - ankommen
11.00 Uhr - ein kurzer Gottesdienst, danach gemütlich zusammenbleiben bei Kaffee und Brezeln

Israelischer Punkrock im Lutherhaus

In den vergangenen Tagen, da ist spontan etwas Schönes passiert: Die israelische feministische Punkrockband Haze'Evot (www.hazeevot.com) machte durch Zufall Station auf ihrer Europa-Tournee in Gunzenhausen. Normalerweise füllen sie große Hallen und sind einer der bekanntesten Live-Acts in Israel.

Am Nachmittag gab es einen Workshop für unseren aktuellen Konfi-Kurs. Hier stellten sie nicht nur ihre Instrumente vor, sondern auch ihre Arbeit als Künstler, die einen Song schreiben. Ein weiteres wichtiges Thema war für sie, über ihr Leben in ihrem Heimatland zu erzählen: Wie es für sie ist, im Kriegszustand in Israel zu leben, mit dem Gefühl, nichts ändern zu können. Und dabei das Gefühl von Sicherheit verloren zu haben. Sie machten den Konfis Mut, ihre Gefühle in einen kreativen Prozess zu bringen und damit auch zum Frieden in der Welt beizutragen. Die Konfirmandinnen und Konfirmanden

waren begeistert und fasziniert, die jungen israelischen Stars kennenlernen



zu dürfen.

Abends spielten Haze'Evot noch ein kleines Konzert, zu dem auch einige Gäste ins Lutherhaus fanden. Sicherlich hätte dieser großartige Auftritt mehr Publikum verdient gehabt, war aber so kurzfristig leider nicht mehr so gut zu bewerben.

Aber an dieser Stelle noch ein großes „Dankeschön!“ an alle, die sich hier ehrenamtlich engagiert und diesen wundervollen Tag möglich gemacht haben!

Benedikt Wolff



Am Wochenende vom 14. - 16. März waren unsere aktuellen Konfis auf ihrer zweiten Freizeit. Hier haben sie sich mit dem Thema „Abendmahl - Schuld und Vergebung“ auseinandergesetzt. Auch haben fast alle an diesem Wochenende einen Konfirmationsspruch gefunden. Besonderes Highlight war neben der gemeinsamen Abendmahlsfeier auch der Abschlussabend, der dieses Jahr unter dem Motto „Video Games - Game over“ stand.

Die Gunzenhäuser Konfis fuhren

zusammen mit den Haundorf- und Laubenzedlern nach Bad Windsheim und waren auch am letzten Tag noch gut drauf.

Im Bild zu sehen die Pfarrpersonen als Videogames: Pfarrer Babel alias „Batman“, Pfarrerin Schieder alias „Mine-Sweeper“, Vikarin Vogt alias „Sims“ und Pfarrer Wolff alias „Link the Legend of Zelda“.

Am 13. April feiern folgende Jugendliche ihre Konfirmation in unserer Stadtkirche - bitte beten Sie für sie!



Persönliche Informationen können aus Gründen des Datenschutzes nur in der gedruckten Ausgabe veröffentlicht werden. Wir bitten um Verständnis!

NEUES AUS DEM KIFAZ!

Wir sind jetzt auch auf Instagram! Unter @kifaz.wilhelm.loehe teilen wir Einblicke in unseren pädagogischen Alltag, spannende Aktionen und wertvolle Themen rund um die Arbeit mit Kindern und Familien. Schaut gerne vorbei!



Unsere Projektwoche mit Meerschweinchen

Diese Woche haben wir tierischen Besuch im KiFaZ! Die Meerschweinchen einer Kollegin verbringen eine Woche bei uns, und die Kinder dürfen sie besuchen, beobachten und füttern. Mit viel Freude und Neugier lernen sie dabei, Verantwortung zu übernehmen und achtsam mit Tieren umzugehen.



Die Osterzeit im KiFaZ

Ostern steht vor der Tür, und wir beschäftigen uns mit der Ostergeschichte. In kindgerechter Weise sprechen wir über die Bedeutung dieses Festes: über Gemeinschaft, Hoffnung und das Leben. Wir erzählen von Jesus, vom letzten Abendmahl, seinem Weg zum Kreuz und der Auferstehung – und was das für uns heute bedeutet. Natürlich dürfen auch kreative Osteraktionen wie Basteln, Singen



und die traditionelle Ostereiersuche nicht fehlen!

Es grüßt Sie sehr herzlich Caroline Dauner und das ganze Team vom KiFaZ!

Liebe Mitglieder unserer Kirchengemeinde,

dies ist nun der 72. Gemeindebrief „Evangelisch in Gunzenhausen“, den ich herausgebe und mit dem ich mich von Ihnen, den treuen Leserinnen und Lesern, verabschieden möchte. Bis auf Weiteres übernimmt Dekan Christian Aschoff diese Aufgabe, und ich wünsche ihm dazu viel Freude und auch Kraft. Denn es steckt viel Arbeit dahinter, bis aus den - hoffentlich rechtzeitig - gelieferten Beiträgen ein druckfertiger Gemeindebrief entsteht mit Layout, Bildbearbeitung, Korrekturlesen usw. Gleichzeitig gilt es den Überblick zu behalten: Was läuft wo durch wen in unserer Gemeinde? Ist auch alles drin, was wichtig ist? Ist alles klar und verständlich?

Für mich waren es immer schöne Momente, wenn ich ein fertiges Heft in die Hand nehmen konnte, besonders auch, seit der Kirchenvorstand die Zustimmung gab zum Druck in Farbe. Aber noch schöner war es, wenn ich gemerkt habe: Unser Gemeindebrief wird auch gelesen! Menschen lassen sich einladen zu unseren Veranstaltungen. Oder sind innerlich verbunden, selbst wenn sie nicht überall teilnehmen. Bei vielen Besuchen habe ich unser Heft irgendwo liegen sehen. Und ich dachte: Genau so soll es sein!

Durch den Gemeindebrief sind wir miteinander verbunden, halten Kontakt zur Gemeinde.

So möchte ich allen herzlich danken, die so viele Jahre mitgeholfen haben, dass dieser Gemeindebrief gelingen konnte: denen, die Beiträge und Bilder geliefert haben, den Mitarbeitenden in den Druckereien und meiner Frau, die jede Seite mehrmals Korrektur gelesen hat. Und nicht zuletzt den vielen Helferinnen und Helfern, die die fertigen Blätter zu Ihnen nach Hause gebracht haben. So blicke ich sehr dankbar zurück auf meine Zeit hier in Gunzenhausen und auch auf die vielen Stunden, die ich mit dem Gemeindebrief verbracht habe.

Mein Wunsch für die Zukunft wäre: Dass Sie alle - verbunden durch den Gemeindebrief und viele persönliche Kontakte und durch den Glauben an unseren gemeinsamen Herrn Jesus Christus - zusammenhalten als Christinnen und Christen in dieser Stadt. So behüte Sie unser guter Gott,

Ihr (noch) Pfarrer Claus Bergmann



40 Jahre Gemeindepfarrer

Liebe Leserin, lieber Leser, nach fast vierzig Pfarrersjahren stelle ich fest: Kaum ein Beruf ist so abwechslungsreich wie dieser. Kollegen sprechen davon, dass sie Bücher darüber schreiben könnten. Das will ich Ihnen gerne ersparen, aber von drei Höhepunkten will ich doch erzählen. Denn da meine ich etwas vom Wirken Gottes gespürt zu haben.

Kirchenvorstand in Lauben

In unserer Kirchengemeinde Lauben mit dem großen Diasporagebiet um Babenhausen im Unterallgäu hatten wir gerade ein Pfarrhaus neu gebaut



und von der Landeskirche die Genehmigung, daneben ein Gemeindehaus

zu errichten. Denn außer der Kirche hatte die Gemeinde keine eigenen Räume, viele Gruppen trafen sich bei uns im Wohnzimmer oder im ehemaligen Schulhaus. Und nun sollten wir mit den Planungen für ein neues Gemeindehaus beginnen, erste Entwürfe prüfen.

Allerdings war es gerade gelungen, im streng katholischen Babenhausen ein Grundstück zu erwerben, auf

dem später einmal ebenfalls ein eigenes Gemeindehaus entstehen könnte. Die ca. 500 Evangelischen dort hatten als Mittelpunkt eine geliebte katholische Friedhofskapelle und sonst keine eigenen Räume.

Wer nun die Idee hatte damals im Kirchenvorstand, das weiß ich nicht mehr, von mir kam sie nicht. Aber plötzlich war der Gedanke da: Wir in Lauben, wir kommen schon noch so zurecht. Wichtiger wäre es, dass der Gemeindeteil Babenhausen - 12 km entfernt - sein Gemeindehaus bekommt. Und tatsächlich: Große Einigkeit entstand! Die Laubener verzichteten!

Das wurde sogar von der Kirchenleitung so akzeptiert, das neue Gemeindehaus in Babenhausen konnte gebaut werden und ist seither dort ein sehr lebendiges Zentrum der evangelischen Christen. Und für die alte Muttergemeinde Lauben fand sich später eine Lösung, die noch viel besser war: Das alte Dorfwirtshaus konnte erworben und zur sogenannten „Oase“ ausgebaut werden. Verzicht statt Kirchturmdenken!

Baustelle in Neudrossenfeld

Kirchenrenovierungen gehören nicht zu den Dingen, um die man sich als Pfarrer reißt. Denn neben der normalen Arbeit gibt es noch unendlich viele Zusatztermine, Entscheidungen, Einschränkungen. Und so war ich

zuerst einmal froh, als die Renovierung der Kirche in Neudrossenfeld in Oberfranken wegen fehlender staatlicher Mittel verschoben wurde.



Bei einer Baubegehung wurde dann aber festgestellt: Das Kirchendach ist vom Hausschwamm befallen! Akuter Handlungsbedarf! Mit ihren 800 Sitzplätzen gehört die Neudrossenfelder Kirche zu den herausragenden Markgrafenkirchen des Rokoko.

Wir haben dann etwa 2 Millionen Euro in drei Jahren verbaut und die Kirche komplett saniert. Natürlich war es mühsam. Ich habe nicht mitgezählt, wie viele Stunden ich zu Baubesprechungen auf den Gerüsten verbracht habe. Aber es geschah auch noch etwas Anderes, Schönes: Viele Gemeindeglieder interessierten sich auf einmal für ihre Kirche. Manche Handwerker luden ein, mit aufs Gerüst zu kommen und zu sehen, wie die Schäden behoben wurden. Bei Führungen aufs innere Gerüst konnten die wunderbaren Stuckarbeiten aus nächster Nähe betrachtet

40 Jahre Gemeindepfarrer

werden. Viele ließen sich ganz neu für „ihre“ Kirche begeistern. Und so stand die Wiedereinweihung unter dem Motto „Wir umarmen unsere Kirche“, was dann auch mit vielen Leuten im großen Kirchhof geschah.

Musik in Gunzenhausen

Zu den vielen Höhepunkten hier in Gunzenhausen gehören für mich die Kantatengottesdienste. Es ist schon sehr selten, dass Gemeinden mit weitgehend eigenen Kräften Bachkantaten in sehr guter Qualität zur Aufführung bringen. Herzlichen Dank an Bernhard Krikkay und alle, die hier mitmusizieren!

Es war aber immer mehr als ein Konzert, es waren Gottesdienste, die ganz viele Menschen tief berührt haben, wenn zur Musik dann noch das Verständnis für Text und Komposition hinzukam. So fand die frohe Botschaft von Jesus

Christus über die Musik den Weg in viele Herzen. Und das ist ja das Wichtigste überhaupt:

Dass möglichst viele Menschen Vertrauen fassen zu unserem liebenden Gott. Bleiben Sie behütet!

Ihr Pfarrer Claus Bergmann



Trauer in unserer Gemeinde



Kirchlich bestattet wurden:

Persönliche Informationen können aus Gründen des Datenschutzes nur in der gedruckten Ausgabe veröffentlicht werden. Wir bitten um Verständnis!

Brannte nicht unser Herz
in uns, da er **mit uns** redete? «

LUKAS 24,32

Monatsspruch APRIL 2025

Impressum

Herausgeber:
Evangelisch-Lutherische Kirchengemeinde Gunzenhausen
Kirchenplatz 13, 91710 Gunzenhausen
vertreten durch Pfarrer Claus Bergmann

Mitarbeitende: B. Deffner, B. Krikkay, B. Wolff, C. Aschoff, C. Schieder
Auflage: 3500 - gedruckt bei medienhaus süd, Gunzenhausen

Friedrich der Weise, Kurfürst von Sachsen

Er rettete die Reformation und starb vor 500 Jahren

Sie haben nie persönlich miteinander gesprochen. Auf dem Reichstag zu Worms trafen sie im Jahr 1521 das einzige Mal an einem Ort zusammen. Und doch rettete der sächsische Kurfürst Friedrich III. dem Reformator Martin Luther das Leben. Obwohl er fest im Katholizismus verwurzelt war und sich im Besitz der drittgrößten Reliquiensammlung seiner Zeit be-



fund, hielt er seine schützende Hand über die junge Reformation.

Am 17. Januar 1463 wurde Friedrich III. auf Schloss Har-

tenfels in Torgau geboren. 1486 trat er die Nachfolge seines Vaters an. Friedrich galt als unbestechlich, gerecht und zuverlässig. Diplomatisch geschickt überstürzte er nichts. Auch als Kunstkenner war er geschätzt und förderte den Maler Albrecht Dürer. Lucas Cranach den Älteren ernannte er zu seinem Hofmaler.

1502 hatte der sächsische Kurfürst in Wittenberg eine eigene Universität gegründet. 1508 berief er Martin Luther aus Erfurt nach Wittenberg. Der Doktor der Theologie schlug am 31. Oktober 1517 aus Ärger über

den Ablasshandel 95 lateinische Thesen an die Tür der Schlosskirche zu Wittenberg. Damit gab er den Anstoß zu einer umfassenden Reformation der Kirche. Doch der päpstliche Machtapparat eröffnete 1518 den Ketzerprozess gegen Luther. Er wurde nach Rom zitiert.

Darauf wandte sich der Reformator durch seinen Freund Georg Spalatin an den Kurfürsten mit der Bitte, man möge den Prozess auf deutschem Boden ausführen. Luther befürchtete, dass er in Rom ohne große Anhörung hingerichtet würde. Spalatin, der als Hofkaplan und Beichtvater des Kurfürsten dessen vertrautester Diener war, konnte Friedrich davon überzeugen, dass er sein Landeskind Martin Luther schützen müsse. Mit einer geschickten Verzögerungstaktik bewirkte Friedrich der Weise, dass Luther Zeit gewann, seine reformatorischen Anliegen zu entfalten.

Schließlich erreichte er, dass Luther freies Geleit zum Reichstag in Worms gewährt wurde. Und nach dessen Ächtung ließ er ihn heimlich in Schutzhaft auf die Wartburg bringen. Am 5. Mai 1525 starb Friedrich in Lochau. Erst auf dem Totenbett hatte er sich das Abendmahl in protestantischer Art spenden lassen. Dies wird als sein spätes Bekenntnis zum evangelischen Glauben angesehen.

Reinhard Ellsel

Lutherhaus

	Besuchsdienstkreis (nach Vereinbarung)	10.30 Uhr
Dienstag	SPUR 23-Treff (monatlich)	19.30 - 21.00 Uhr
Mittwoch	Konfi-Treff	16.30 - 18.30 Uhr
	Kantorei	19.30 - 21.00 Uhr
Donnerstag	Flautissimo	18.00 Uhr
	Gospelchor	19.30 - 21.00 Uhr
	Posaunenchor	19.30 - 21.00 Uhr
Freitag	Spielekreis (alle 2 Wochen)	18.00 Uhr

Löhe-Haus

Dienstag	Pfadfinder „Schwarze Panther“ (Klasse 3/4)	16.30 - 18.00 Uhr
----------	--	-------------------

Mesnerhaus

Dienstag	Predigtvorbereitungskreis (monatlich)	19.30 - 21.00 Uhr
Mittwoch	SPUR 8-Treff (monatlich)	19.30 - 21.00 Uhr

Kinder- und Familienzentrum KiFaZ

Dienstag	Weltentdecker Krabbelgruppe	9.00 - 10.30 Uhr
Mittwoch	Offener Treff	9.00 - 13.30 Uhr
Donnerstag	Beratung in Alltagsfragen	9.00 - 12.00 Uhr
	Pfadfinder „Schneeleoparden“ (Klasse 1/2)	16.00 - 17.30 Uhr
	Pfadfinder „Weiße Königstiger“ (Klasse 3/4)	16.00 - 17.30 Uhr
Freitag	Brettspielnachmittag für alle (monatlich)	15.00 - 17.00 Uhr
	Pfadfinder „Weiße Wölfe“ (alle 2 Wochen)	17.30 - 19.30 Uhr

Unser Gemeindebrief

erscheint alle zwei Monate und wird den evangelischen Haushalten kostenlos durch ehrenamtliche Austrägerinnen und Austräger zugestellt. Ihnen allen ein ganz herzliches „Danke schön!“ Sie möchten auch mithelfen? Wer könnte **Goldmayerstraße** und **Krackerstraße** übernehmen?

Brigitte Deffner im Pfarrbüro freut sich auf Ihren Anruf (☎ 884860).

Der nächste Gemeindebrief für Juni und Juli erscheint Ende Mai, Redaktionsschluss ist am Freitag, 9. Mai.



Predigtvorbereitungskreis

Spannende Gespräche über einen Bibeltext, andere Meinungen hören, die eigene Sichtweise einbringen - das alles finden Sie in dieser Runde. Unter der Leitung von Pfarrer Bergmann treffen wir uns um 19.30 Uhr im **Mesnerhaus** bei der Stadtkirche am **Dienstag, 29. April**. Schauen Sie einfach einmal herein, Sie sind herzlich willkommen!



SPUR 23-Treff

Das Gemeindegemeinschaftsseminar SPUR 8 hat uns gut getan, aber es sind noch so viele Fragen offen, gerade wenn es darum geht, unseren Glauben konkret im Alltag zu leben. So kommen wir weiter zusammen und suchen Wege mit Jesus für uns heute. Die Gesprächsleitung liegt bei Pfarrer Claus Bergmann. Herzliche Einladung! Wir treffen uns am **Dienstag, 8. April**, und am **Dienstag, 6. Mai**, um **19.30 Uhr in der Lutherstube** im Lutherhaus.

SPUR 8-Treff

Miteinander ins Gespräch kommen und uns über unseren Glauben und unser Leben austauschen und so Gemeinschaft erleben - es tut uns einfach gut! Das haben wir immer wieder so erlebt. Deshalb laden wir sehr herzlich ein:

Am **Mittwoch, 9. April**, und **Mittwoch, 7. Mai**, treffen wir uns um **19.30 Uhr im Mesnerhaus** (Stadtkirche).



foodsharing

trifft sich am **Sonntag, 11. Mai, von 9 bis 10 Uhr im Löhe-Haus**. Wir informieren im Allgemeinen über **foodsharing** und geben Informationen zu aktuellen Entwicklungen. Alle Neulinge und Interessierte sind herzlich willkommen. Kontakt: Bernadette Rossmeis (☎ 7519)

Gottesdienste in der Karwoche und an Ostern

Gründonnerstag

Gottesdienst mit
Hl. Abendmahl
19.30 Uhr Stadtkirche
mit dem Gospelchor

Ostersonntag

Osternacht
5.00 Uhr Stadtkirche
mit dem Taizé-Orchester

Festgottesdienst
9.30 Uhr Stadtkirche
mit dem Posaunenchor

Kairos-Gottesdienst
11.00 Uhr Löhe-Haus
anschl. Oster-Brunch

Mysterion
21.00 Uhr Stadtkirche

Karfreitag

Gottesdienst mit
Hl. Abendmahl
9.30 Uhr Stadtkirche

Kairos-Gottesdienst
11.00 Uhr Löhe-Haus

Andacht zur
Todesstunde Jesu
14.30 Uhr Stadtkirche
mit „Stabat Mater“
von Giovanni Pergolesi

Ostermontag

7.30 Uhr Spitalkirche
mit dem Posaunenchor

9.30 Uhr Stadtkirche
mit der Kantorei

